

Wiener Anzeiger
GUTE NACHRICHT

Um Eichhörnchen über die Straße zu helfen, hat man in Trier zwei dicke Taue über eine Straße gespannt. Die Idee dazu hatte die Triererin Petra Lieser. „Ich habe mich an die Stadt gewandt, weil ich immer so viele tote Eichhörnchen genau an dieser Stelle gefunden habe“, sagt sie. Die Stadt hatte die Taue dann zwischen zwei Bäumen angebracht. Um die Tiere dazu zu bringen, die Taue zu benutzen, werden jeden Tag Futterspender unterhalb der Taue aufgefüllt. Das soll die Hörnchen anlocken. Die ersten seien bereits über das Seil geflitzt, so ein Stadtsprecher. Tote Hörnchen hat Petra Lieser seitdem auch nicht mehr gefunden.

u. a. Zeitungen im RND, Z.B.